

Stand: August 2024

Presse-Text zum: **Das Märchen der harmlosen Fragen in der Rhetorik** ²¹⁰⁰

Neugierige Fragen stillen

Genau genommen scheint das Leben dem Anschein nach nur aus Fragen zu bestehen: „Welcher Wochentag ist heute?“ Ständig muss nachgefragt werden, um Informationen zu sammeln oder Entscheidungen zu treffen. Ein paar Jahre später tauchen schwierigere Fragen auf: „Wie hoch ist die monatliche Tilgungsrate beim Hausbau?“ Und wieder einige Zeit später wird der Mensch zur eigenen Existenz befragt: „Was ist das Ziel meines Lebens?“ Weshalb gibt es so unendlich viele Fragen, die sich täglich stellen? Kann das Leben nicht ‚einfach so‘ laufen? Anscheinend nicht.

Wie schön scheint das unbedarfte Leben des Kleinkindes zu sein, das alles aus seiner Umwelt unkommentiert auf sich eintrommeln lässt. Spätestens beim Ausreifen des Selbst-Bewusstseins stellt das Kind Fragen. Viele Eltern kennen die Warum-Phase des Kindes, die einen Erwachsenen zur Verzweiflung treiben kann.

Die menschliche Neugierde veranlasst Jung und Alt, ständig alles zu (hinter-)fragen. Gibt es keine nachvollziehbaren Antworten, entstehen Vermutungen, Gerüchte, Fehlentscheidungen, Lügen, Auseinandersetzungen, Streitigkeiten, Kriege und auch Ängste.

Manchmal dienen Fragen auch der bewussten Irreführung. Wie im Märchen versuchen Menschen ihrem sozialen Umfeld manches aufzubinden: „Hast du schon gehört? Die (Regierung) will uns schon wieder neue Lasten aufdrücken.“

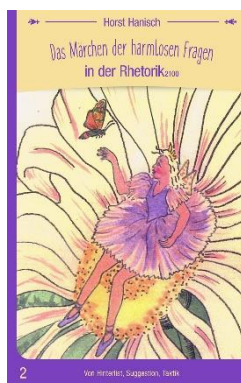
Oft stellt sich vieles als Gerücht oder Gerede heraus. Deshalb genau nachfragen und für gesichertes Wissen sorgen. Die erwachende Raffinesse der Künstlichen Intelligenz erfordert noch genaueres Aufpassen, um nicht auf ‚Fake‘ hereinzufallen.

Geschicktes Fragen bringt manchen Betrug ans Licht. Repräsentative Umfragen offenbaren Verhaltensmuster der Gesellschaft. Suggestives Befragen lenkt den Unbedarften. Suggestiv-Fragen haben eine unglaublich manipulierende Kraft, sofern sie richtig eingesetzt werden. Dumme Fragen oder als Fragen getarnte Behauptungen bergen Gefahren, in ‚eine Falle zu tapen‘.

Behalten Sie den Überblick über die vielfältigen Fragen im Märchenwald der angeblich harmlosen Kommunikation. Bleiben Sie, liebe Leserin, lieber Leser, neugierig und wissbegierig, fragen und hinterfragen Sie, ohne andere in peinliche Situation zu bringen.

Das Märchen der harmlosen Fragen in der Rhetorik ²¹⁰⁰

ISBN 978-3-7583-8750-7
100 Seiten, 12*19, broschiert,
Libri Books on Demand, € 12,70



Horst Hanisch, Bonn, ist selbstständiger Fachbuchautor, Coach und Dozent. Seine Trainingstätigkeit erstreckt sich unter anderem auf die Bereiche Kommunikation, Persönlichkeits-Entfaltung, Soft Skills und Knigge/Etikette. Seine Seminare finden überwiegend in Deutschland und im europäischen Ausland, aber auch immer häufiger in Übersee statt. Er ist Autor zahlreicher Fachbücher, die in Deutschland und im Ausland erschienen sind.

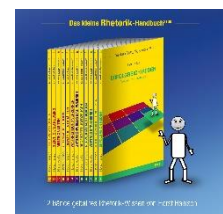
Horst Hanisch veranstaltet firmeninterne und offene Seminare zu Themen wie ‚Business-Etikette‘; ‚Das wie isst man/frau was - Lehrmenü‘; ‚Outfit‘; Selbstbewusstes Auftreten; Smalltalk‘; ‚Präsentieren und Rhetorik‘.

www.knigge-seminare.de

Ego Knigge Set



Handbuch Rhetorik Reihe



Kleine Knigge Reihe

